



Antrag

–

Fraktionen CDU, SPD und FDP

„Pflege im Quartier“ - Stärkung der Beratung und der kommunalen Quartiersentwicklung

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag begrüßt die gute Entwicklung von BEQISA (Beratungsstelle zur kommunalen Quartiersentwicklung in Sachsen-Anhalt) zur Entstehung von Initiativen vor Ort und erkennt den wertvollen Beitrag des Projektes bei der Umsetzung des Ziels, allen Menschen ein möglichst langes Leben in der gewohnten Umgebung zu ermöglichen, an. Hervorzuheben sind dabei die in 2021 bis 2023 erfolgten Förderungen der 49 quartiersbezogenen Projekte mit einem Fördervolumen von über einer Million Euro.
2. Der Landtag bittet darauf hinzuwirken, dass BEQISA-Projekte flächendeckend in allen Landkreisen und kreisfreien Städten gefördert und mit Förderaufrufen neue Antragsteller und Ideen gewonnen werden. Darüber hinaus sollen auch die nicht von BEQISA geförderten Projekte in die Vernetzung einbezogen werden. Insgesamt soll eine breitere Bekanntmachung der vielfältigen Themen aus der Quartiersentwicklung erfolgen. Es wird gebeten, das Themenfeld Gesundheit noch in dieser Legislaturperiode zu implementieren.
3. Eine Berichterstattung im Ausschuss für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung zum aktuellen Sachstand zur Umsetzung des Projektes und die Planungen für die Folgejahre sollte zum gegebenen Zeitpunkt erfolgen.

Begründung

Im Jahr 2019 waren 80.667 Menschen in Sachsen-Anhalt pflegebedürftig; im Jahr 2021 sind es bereits 145.579¹. Diese Entwicklung stellt die Verantwortlichen für die Sicherstellung der pflegerischen Versorgung vor enorme Herausforderungen. Es werden zunehmend mehr Menschen mit Pflegebedürftigkeit in ihrem bisherigen Wohnumfeld leben. Darauf müssen Land, Kommunen aber auch die zivilgesellschaftlichen Akteure sowie die Leistungserbringer und Kostenträger vorbereitet sein. Ein wesentlicher Beitrag zur Schaffung guter Lebensbedingungen ist dabei die Quartiersentwicklung.

Das Projekt „Landesaktionsplan Pflege im Quartier“ startete im September 2019 mit der „Beratungsstelle zur kommunalen Quartiersentwicklung in Sachsen-Anhalt“ (BEQISA) und wurde zum 01.01.2021 um die Förderung von Projekten erweitert. Zur Finanzierung wurden seit 2019 insgesamt 1.835.720 Euro, davon 1.020.000 Euro für Förderprojekte durch den Landtag freigegeben. Ziel der Förderung ist neben der kommunalen Quartiersberatung insbesondere die jährliche Förderung beispielgebender Quartiersprojekte.

Das Projekt BEQISA hat die nötigen Kompetenzen, um den vorgenannten Akteuren beratend zur Verfügung zu stehen, aber auch Initiativen zur Entwicklung der erforderlichen Aktivitäten vor Ort zu fördern. Dabei soll nicht mehr nur der pflegerische Bedarf im Zusammenhang mit dem Wohnaspekt im Vordergrund der Beratung und Förderung stehen, sondern auch der Bereich Gesundheit einbezogen werden.

Im Koalitionsvertrag „Wir gestalten Sachsen-Anhalt. Stark. Modern. Krisenfest. Gerecht.“ für die Legislaturperiode 2021 bis 2026 ist die Verstetigung und Erweiterung des Tätigkeitsspektrums von BEQISA enthalten (siehe S. 40).

Seit Januar 2021 haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von BEQISA für die Handlungsfelder des Projektes 1.515 Informations- und Beratungsgespräche und 498 Begleitprozesse dokumentiert.

Guido Heuer
Fraktionsvorsitz CDU

Dr. Katja Pähle
Fraktionsvorsitz SPD

Andreas Silbersack
Fraktionsvorsitz FDP

¹ Statistisches Landesamt